

20. JUNI 2020

NR. 632

Mein BLÄTTCHEN

26. JAHRGANG



Bad Orb

Uhrzeit

10:44

Luft

22.9 °C

Variobecken

17.6 °C

Naturbecken

19.4 °C



TOSCANA
HOTEL - RISTORANTE - PIZZERIA

Dienstag Schnitzeltag 7,50€
Mittwoch Pizzatag 6,-€
Donnerstag Pastatag 6,50€
Lieferservice möglich

Sälzerstraße 74 • 63619 Bad Orb
Tel.: 06052 9276405 • Di. bis So. von
11 bis 14.30 Uhr und ab 17 bis 24 Uhr

 **TRILOGIE**
Feinkost - Naturkost - Reformwelt

Bad Orb • Kanalstraße 37 • Tel.: 06052 9276340 • Mo - Sa 9.30 - 13.00 Uhr,
Mo - Fr 14.30 - 18.00 Uhr, Mittwoch Nachmittag geschlossen

 Taxi Ruppert-Blum

Ihr Taxi für alle Fälle
06052 4411

Flughafentransfer Chemotherapie
Bestrahlungsfahrten Dialysefahrten
Rollstuhlfahrten Krankentransporte

www.taxi-blum.de

 **Autohaus ZEISSLER** ☎ (06050) 90 80 40 

Biebergemünd **Audi**

„Durch Corona wachsen wir alle viel näher zusammen!“ Wir kuscheln uns (auf genehmigte Distanz natürlich) durch diese merkwürdige Zeit und warten darauf, dass wir endlich wieder zu einer Normalität zurück kehren werden, die es wahrscheinlich so nie wieder geben wird. Wirklich? Was ich vielmehr sehe: Auswirkungen scheint Corona auf den Umgang miteinander zu haben. Grau- und Zwischentöne kommen in Gesprächen immer seltener vor, man ist entweder für etwas oder dagegen. Eine andere Meinung zu besitzen, möglichst die einer Minderheit, der hat verloren im Diskurs. Eine Renaissance hingegen scheint es bei Tugenden zu geben, von denen sich zivilisierte Menschen irgendwann verabschiedet haben sollten. Diffamieren, brandmarken, öffentlich anschwärzen, bei der Behörde anzeigen – mir drängt sich der Eindruck auf, dass der Schlag des Biedermeiers in Kombination mit dem obrigkeitshörigen Blockwart wieder zum Leben erwacht ist. Mit dem Finger auf andere zeigen ist wieder „in“ geworden in manchen Kreisen. Und damit meine ich nicht nur das Anschwärzen von Mitmenschen, die sich über ein Eis an der frischen Luft freuen und dabei den Mindestabstand zum Nächsten oder zur Eisdiele übersehen haben (in Bad Orb kann eine Eistüte locker 400,- Euro kosten, also 200,- Euro pro Bällchen Vanille oder Schoko). Nein, ich meine einen anderen Schlag, nämlich erneut einige unserer Politiker. Also jene Mitmenschen, die uns alle paar Jahre überzeugen möchten, wie sehr sie um unser Wohl bemüht sind. Und dafür möchten sie unsere Stimmen. Nach der Wahl kommt der eine Teil dieser Mitmenschen seinen Versprechungen nach – der andere nicht. Und – bumms – landen wir wieder in der Orber Altstadt. Klar, hier scheiden sich die Geister, Entwicklung lebt von Diskussion. Was aber gar nicht geht: Als Politiker jahrelang in Parlament und Ausschuss sitzen, wichtig sein, und dann bedeutende Entwicklungen über Jahre und Jahrzehnte bewusst verschlafen, weil die Diskussion darüber Gegenwind erzeugen könnte.



Die Fußgängerzone ist eines dieser Top-Versemel-Themen. Was überhaupt nicht geht: Wenn Teile dieser Mitmenschen sich dadurch profilieren, in den „sozialen Medien“ (wer kam eigentlich auf den Zusatz mit „sozial“?) zum Boykott der Geschäfte Andersdenkender aufrufen oder sich am helllichten Tag vor diese Geschäfte stellen (zur Öffnungszeit natürlich) und den Gesprächspartnern lauthals verkünden, hier lebe / arbeite „einer derjenigen, die für diese Entwicklung verantwortlich sind!“ So etwas geht überhaupt nicht. Auch jahrelang in städtischen Gremien sitzen, sich vor den im Wahlkampf propagierten Themen, wie dem lange überfälligen Komplett-Umbau der Fußgängerzone drücken („Aussitzen“ passt besser), dann aber Stimmung machen und sich bequem der offensichtlichen Mehrheit anschließen. Der Buhmann wird gekonnt von der eigenen Person weg geschoben in Richtung Verwaltung und Werbegemeinschaft. Weil's halt auch so gut klappt und der Bürger das schnell und gerne glaubt. Theaterspielen gehört eigentlich in den Theatersaal oder auf den Holzhof und nicht in die Innenstadt, oder? Ausnehmen möchte ich hiervon übrigens die meisten Politiker der Mehrheitsfraktionen (FBO und SPD) sowie den Stadtverordnetenvorsteher Grüll, der sich seit mehr als zwei Jahrzehnten immer wieder für eine neue Fußgängerzone einsetzt und seine Meinung auch dann vertritt, „wenn's mal weh tut“. Was sollte einen Politiker auszeichnen? Die Diskussion mit beiden Seiten führen, Lösungen suchen, vermitteln. Oder zurück treten, bevor es richtig peinlich wird.

Ergänzung: Heinz Grüll und ich sind keine „Freunde“, aber das musste einmal gesagt werden, meint Ihr

Ralf Baumgarten

Lasertherapie in Bad Orb



Wir entfernen:

Alters- und Pigmentflecken
Besenreisser - Couperose
Faltenunterspritzung
Faltenentfernung
Haarentfernung
Sklerotherapie
Warzen

Arztpraxis Dr. med. Dehmer
Burgring 3 • 63619 Bad Orb

Telefon: 0 60 52 / 9 13 00
Telefax: 0 60 52 / 64 67

E-Mail: info@an-guan.de
http://www.an-guan.de

Von Eisdesserts bis zu individuellen Eistorten Hof Sonnenberg Die Milch macht's

Familie Schecke | 63619 Bad Orb | Telefon 0 60 52 - 59 08 | www.Hof-Sonnenberg.de

Liebevolle Handarbeit

Vom Weihnachtsmarkt ins „grüne Klassenzimmer“ „Peter von Orb“-Bäume sind in ihrer neuen Heimat angekommen



Bild: ez

Bad Orb/Wegscheide (ez). Die Stadt Bad Orb hat ihr Versprechen gehalten und die „Peter von Orb“-Bäume zur weiteren Verarbeitung auf die Wegscheide bringen lassen. Hier werden sie demnächst mit Motorsägenkraft in zwei „grünen Klassenzimmer“ umgewandelt. Bad Orb hatte 2019 den Weihnachtsbaum für den Frankfurter Römer spendiert. Zwei Bäume waren in der Endauswahl. Einer unter Medieninteresse im Wildpark gefällten Fichte brachen bei der Transportvorbereitung zahlreiche Äste, sodass die zweite Fichte zum meiststädtischen Lichterbaum wurde. Die Frankfurter hatten den ersten Baum „Peter von Orb“ genannt – und so wurde auch der zweite ein „Peter von Orb“.

Mit seinem Rückzug brachte Horst Acker die mächtigen Stämme ins Schullandheim, unterstützt vom Stadtförster Florin Federspieler. Auf der Höhe wurden sie schon vom Pädagogischen Leiter Volker Kaltschnee und dem Wirtschaftsleiter Thomas Bobrich erwartet, die das Fahrzeug zu den beiden Wiesen geleiteten, wo die künftigen „grünen Klassenzimmer“ entstehen sollen. „Versprechen eingelöst!“, sagt auch Bürgermeister Roland Weiß. „Wir sind immer noch stolz, dass wir der Stadt Frankfurt den Weihnachtsbaum auf

dem Römer stellen durften. Leider konnte ja die vorgesehene Fichte aus dem Wildpark nicht verwandt werden. Spontan hatten wir uns entschieden, den Baum bearbeiten zu lassen und dem Schullandheim auf der Wegscheide als „grünes Klassenzimmer“ zur Verfügung zu stellen.“ Dieses

Haus- und Gartenservice Jürgen Acker

Gartenarbeiten - Transporte Dienstleistungen rund um „Haus & Garten“

Louisenstraße 39 Bad Orb Tel.: 06052-7465

Versprechen werde nun erfüllt. „Im Prinzip haben wir der Stadt Frankfurt zwei Bäume zur Verfügung gestellt. Bei allen Beteiligten, dem Förster Florin Federspieler und allen beteiligten Mitarbeitern, bedanken ich mich ganz herzlich für die gute Umsetzung.“ Den künftigen Nutzern wünscht der Rathaus-Chef viel Spaß beim Unterricht im „grünen Klassenzimmer“ im Schullandheim Wegscheide.

Impressum „Mein Blättche“

Stadtmagazin für Bad Orb, Kinzigtal, Spessart und Vogelsberg. Erscheint SAMSTAGS im 14-Tage-Rhythmus Verteilung über ca. 100 Auslagestellen in den Städten und Gemeinden Bad Orb, Jossgrund, Biebergemünd, Flörsbachtal, Bad Soden-Salmünster, Wächtersbach, Brachtal und Gelnhausen. Tagesaktuelle Berichte 24/7 auf www.mein-blaettche.de – der Online-Nachrichten-Plattform für Bad Orb, den Altkreis Gelnhausen, Vogelsberg und Spessart – sowie auf Facebook (Mein Blättche).

Herausgeber:

Ralf Baumgarten, Redakteur
Birkenallee 2a * 63619 Bad Orb
Telefon 06052 34 05
Mobil: 0172 6612032

Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do, Fr.: 9 bis 13 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Kontakt: info@printhouse24.de

Es gilt die Anzeigenpreisliste 1/2020.

Autoservice ERLER



- Kfz-Reparaturen aller Fabrikate
- Kfz-Reparaturen aller Art
- Karosserieinstandsetzung
- Reifenservice
- Fahrzeugbeschriftung

Autorisierter Vertragshändler



Quad - ATV - UTV

63637 Jossgrund - Lettgenbrunn Tel: 06059 - 907666
www.autoservice-erler.de

G Geipel Immobilien
 Verkauf - Vermietung - Gutachten
 06052-92870 www.geipel.de



**Gästeführergilde hat Führungen aufgenommen
 Führungen sind wegen Corona auf
 bis zu 15 Teilnehmer beschränkt**



Bad Orb (MB/ten). Vor einer überschaubaren Teilnehmerschar eröffnete Stefan Smolinka, Obmann der Gästeführergilde, am vergangenen Samstag die beliebten Stadtführungen „950 Jahre in 95 Minuten“. Start war pünktlich um 10 Uhr am Gradierwerk, von wo aus

Smolinka seine Gruppe eineinhalb Stunden vor Ort über die Geschichte von Altstadt und Kurpark informierte. Auf Grund der aktuellen Verfügungen zur Corona-Bekämpfung sind die Führungen vorerst auf 15 Teilnehmer begrenzt. Für Kurkarteninhaber ist die Teilnahme übrigens kostenfrei!

Wer mehr über die Gästeführergilde Bad Orb erfahren möchte, kann sich direkt an ihre Mitstreiter wenden: Gästeführergilde der Stadt Bad Orb, Tel.: 06052 918421 oder 0172-6509514.

Smolinka: „Buchen Sie gesonderte Themenführungen bitte direkt in der Kurverwaltung unter Tel.: 06052-830 von Montag bis Freitag, 9 bis 12 Uhr.“

Angebot Juni
ANZUG 12,- €

Textilpflege Wäscherei Blitz-Reinigung
 Hauptstr. 4 * Tel.: 0 60 52-28 58



Häusliche Kranken- und Altenpflege

Beratung, Information
 Menüservice, Hausnotruf-Dienst
 und vieles mehr...

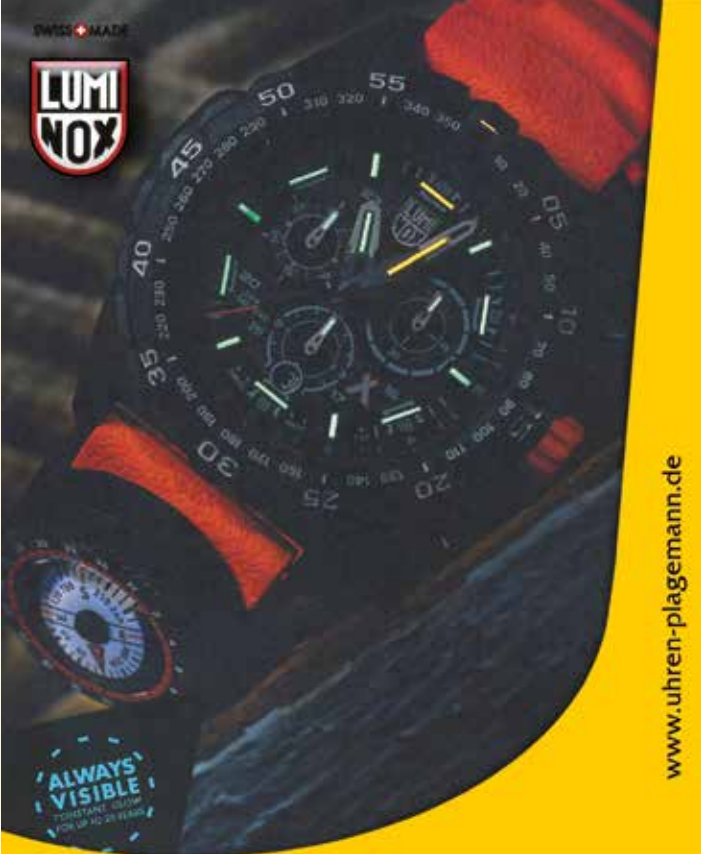
+ Sie erreichen uns unter:
 Telefon 06052.9158-0 · Mobil 0171.1608529



Kreisverband
 Gelnhausen-Schlüchtern e.V.

Wir sind für Sie da.

Ambulanter Pflegedienst
 Bad Orb
 Eduard-Gräf-Straße 2
 63619 Bad Orb



LUMINOX
 SWISS MADE
 ALWAYS VISIBLE
 COMPASS
 FOR UP TO 28 DAYS

Plagemann
 Uhrmachermeister
 Hauptstraße 44 - 46
 63619 Bad Orb
 Tel.: 06052 5533

www.uhren-plagemann.de

**Lesung der besonderen Art:
 Livestream-Lesung mit Hansjörg Thurn
 am Samstag, 29. August**

Wächtersbach (ae). Hansjörg Thurn ist erfolgreicher Drehbuchautor und Regisseur: Zu seinen Projekten gehören Filme wie der Coming-of-Age-Film „Seventeen – Mädchen sind die besseren Jungs“, „Die Wanderhure“ und die Komödie „Barfuss bis zum Hals“. Für seine Arbeit wurde der gebürtige Westfale bereits mehrfach ausgezeichnet und seine Filme waren unter anderem für den Deutschen Fernsehpreis und den Grimme-Preis nominiert. Im vergangenen Jahr erschienen seine beiden ersten Romane aus der „Earth“-Near-Future-Reihe.



Am Samstag, 29. August, kommt der gebürtige Westfale in die Buchhandlung Dichtung&Wahrheit, um aus seinem neuesten Buch „Earth – Rebellenzeit“, dem fulminanten Finale der Trilogie, zu lesen. Die Lesung war ursprünglich für den 20. Juni 2020 geplant, musste jedoch aufgrund der aktuellsten behördlichen Vorgaben zur Eindämmung des Coronavirus verschoben werden. Die beiden Inhaber der Sortimentsbuchhandlung in Wächtersbach, Andrea Euler und Stephan Siemon, haben sich nicht zuletzt deshalb – und um einem größeren Publikum die Möglichkeit zu bieten, an der Lesung teilzunehmen – dazu entschlossen, die Veranstaltung als Livestream auf der Videoplattform Youtube anzubieten. Über einen

zuvor veröffentlichten Link können die Teilnehmer der Lesung beitreten. Die Veranstaltung ist für die Teilnehmer zwar kostenlos, jedoch gibt es vor, während und nach der Lesung die Möglichkeit, auf ein speziell für diese Veranstaltung eingerichtetes Konto eine Spende zu überweisen. Der gesamte Betrag wird im Anschluss an den „Verein Hoffnung leben e.V.“ gespendet, der sich für die Menschen in den Flüchtlingslagern in Moria einsetzt. Des Weiteren wird, sofern die aktuellsten behördlichen Maßgaben in Bezug auf das Coronavirus es zulassen, über die Social-Media-Plattformen der Buchhandlung Dichtung&Wahrheit ein Treffen mit dem Autor am Veranstaltungstag in der Buchhandlung verlost.

Bild: © Lilly Thurn

Badespaß nur unter bestimmten Voraussetzungen

Orber Naturerlebnisbad öffnet „voraussichtlich“ am 1. Juli seine Tore

Bad Orb (BO). „Die besonderen Auflagen (Zutrittsbeschränkungen, Hygienekonzept) zum Betreiben des Naturerlebnisbades Bad Orb während der Corona-Pandemie erfordern neben den neuen verbindlichen Hygiene- und Abstandsregeln eine befristete Veränderung der Zutrittsregeln. Hierbei ist zu berücksichtigen, dass die von der Hessischen Landesregierung verfügte Höchstbesucherzahl deutlich von den allgemeinen Pandemieplänen des Bäderwesens abweicht. Laut Pandemieplan des Bäderwesens wären max. 660 Besucher erlaubt. Nach den Vorgaben der Landesregierung dürften demnach bis zu 2.000 Besucher in unser Bad. Bei einer Besucherzahl von mehr als 1.000 gleichzeitig anwesenden Besuchern ist eine geordnete Überwachung von erhöhten zusätzlichen Pandemieauflagen (beispielsweise den Abstandsregeln) nicht mehr vollständig zu gewährleisten. Eine Haftungsübernahme schließt sich deshalb aus“, so Bürgermeister Roland Weiß zu der von ihm angekündigten „voraussichtlichen Öffnung des Freibades zum 1. Juli“.

Nach den Besuchervorgaben der Landesregierung für die Saison 2020 erfolgt keine zeitliche personalisierte Eingangsabwicklung. Die Öffnungszeiten sind bis zur zugelassenen maximalen Gästezahl in Höhe von 2.000 Besuchern für die Saison 2020 täglich von 10 Uhr bis 19 Uhr, samstags, sonntags und feiertags bis 20 Uhr.

Im Zugangsbereich des Naturerlebnisbades sowie in geschlossenen Räumen ist von den Gästen der Mindestabstand zu wahren und zusätzlich ein geeigneter Mund- Nasenschutz zu tragen. Die notwendigen Eintrittstickets sind bei normalem Besucherandrang ausschließlich am Kassensystem des Naturerlebnisbades – mit Ausnahme der Saisonkarten – zu erwerben. Der Zugang erfolgt dann ausschließlich über das Drehkreuz.

Bei deutlich erhöhtem Besucherandrang erfolgt zusätzlich die Einlassbezahlung und -abwicklung über den normalen Schwimmbadkasseneingang. Beim Kassensystem wird auf die vorherige Händedesinfektion hingewiesen und ein entsprechender Spender bereitgestellt.

Die Saisonkarten werden zu festen Verkaufszeiten außerhalb der Freibadöffnungszeiten an der Schwimmbadkasse verkauft. Bei den Verkaufspreisen der Saisonkarten wird ein viermonatiger Grundpreiszeitraum zu Grunde gelegt. Die sonstigen Eintrittspreise bleiben unverändert. Die jeweiligen Verkaufszeiten der Saisonkarten werden im Vorfeld der möglichen Freibadöffnung bekanntgegeben. Zu dieser Zeit können auch am Kassensystem etwaige Zehnerkarten erworben werden. Während der Freibadöffnung können grundsätzlich keine Saisonkarten an der Freibadkasse, erworben werden. Vor Eintritt werden entsprechende Handdesinfektionsgeräte zur Verfügung gestellt und erfolgt eine Information über die neuen zusätzlichen

Verhaltensregeln im Freibad während der Corona-Pandemie.

Weitere Hygiene- und Abstandsregeln im Badbereich/beim Badebetrieb.

1. Die Sammelumkleiden bleiben geschlossen.
2. Vor den jeweiligen Toiletten erfolgt der Hinweis auf die notwendigen Abstandsregeln (1,50 m) bzw. zur jeweiligen ausschließlichen alleinigen Nutzung und die Maskenpflicht. Vor den jeweiligen Eingangsbereichen werden auf dem Boden Abstandsmarkierungen angebracht.
3. Auf dem ganzen Freigelände gelten die allgemeinen Abstandsregeln analog zum öffentlichen Bereich (siehe jeweilige gültige Verordnung). Es erfolgt ein regelmäßiger Hinweis über entsprechende Plakate.
4. Das Moorbecken und die Riesenschwimmbecken bleiben geschlossen.
5. Zu den jeweiligen Schwimmbereichen erfolgt ein gesondertes Wegekonzept. Jeweils gibt es nur einen zugelassenen Zu- und Abgang. Weitere vorhandene Zu- und Abgangsbereiche werden abgesperrt. Hierdurch sollen mögliche Kontakte von Badegästen reduziert werden.
6. Die Höchstmengen an gleichzeitigen Badegästen in den jeweiligen Beckenbereichen unter Berücksichtigung der allgemeinen Regeln zur Pandemie der Gesellschaft für Badewesen werden wie folgt festgelegt:
Mehrzweckbecken: 210 Badegäste
Bioschwimmteich: 300 Badegäste
Strandlagune Bioschwimmteich: 120 Badegäste
Zusammen gleichzeitige Besucher im Wasser: 630 Badegäste
7. Beim Zugangsbereich des Bioschwimmteiches wird auf ein leicht erhöhtes allgemeines Infektionsrisiko mit entsprechenden Plakaten hingewiesen.
8. Die Liegefläche mit den badseitig gestellten Liegestühlen wird nicht angeboten.
9. In der Zeit von 13 bis 14 Uhr erfolgt eine weitere Grundreinigung der Sanitäranlagen. Bei Bedarf erfolgen weitere gezielte Reinigungsintervalle.
10. Die freigegebenen Duschen sind nur jeweils von einer Person zu nutzen. Entsprechende Hinweise werden vor Ort gegeben.
11. Die Überprüfung der Abstandsregeln erfolgt auch in Eigenverantwortung der Badegäste.
12. Durch regelmäßige Durchsagen über Lautsprecher wird auf die zusätzlichen Verhaltensregeln hingewiesen.

... hier schreibt der Leser ...

Erschöpfte Schutzengel

„Grüß Gott, sehr geehrter Herr Redakteur Ralf Baumgarten!
Der Schutzengel für die Bewohner der Frankfurter Straße 1 ist der Erschöpfung nahe!
Obwohl der Gebäudekomplex von einem bischöflichen Gesandten geweiht wurde und bei den städtischen Würdenträgern einer mit einem hölzernen Kreuz auf der Brust anwesend war.
Besonders die Verkehrsteilnehmer, welche jenseits der Wegscheide bis nach Unterfranken hinein beheimatet sind, fallen durch ihr rücksichtsloses Fahrverhalten auf. Die unzähligen Mautpreller dürfen hierbei auch nicht vernachlässigt werden.
So würde eine solarbetriebene Geschwindigkeitsanzeige wie sie z.B. in der Marktgemeinde Frammersbach am Ortseingang zu finden ist, Not

tun.
So könnten die Hochgeschwindigkeitsfahrten Richtung Würzburger- und Villbacher Straße eingebremst werden. Der hier eingebremste Durchfahrende, könnte somit diese günstige Gelegenheit wahrnehmen und seine Besorgungen in unserem schönen Städtchen mit seinem reichhaltigen Warenangebot erledigen.
Auch die Radfahrer könnten dann ohne Angst um ihre körperliche Unversehrtheit die Frankfurter-, Würzburger, Villbacher Straße befahren. So wäre von Vorteil, wenn durchgehend die großen grünen Hinweisschilder für Radwege angebracht würden. Ganz Hessen will doch Fahrrad-freundlicher werden. In der Zeitschrift „Elektro Rad“ hat ein Bad Orb die schönsten Radtouren seiner Heimat geschildert. In Wächtersbach z.B. gibt es wieder ein Stadtradeln!
Soweit ich mich erinnern kann, gab es einmal am Ortseingang ein großes Hinweisschild auf eine Kurstadt. Mit freundlichen Grüßen“
Peter Albrecht, Bad Orb

... hier schreibt die Leserin ...

Bad Orb, der Sommerhit 2020?
In Anlehnung an den Artikel „Deutschland, der Sommerhit 2020“ vom 8. Juni 2020 in der Gelnhäuser Neue Zeitung frage ich mich, was tut die Stadt dafür, dass es heißt: „Bad Orb, der Sommerhit 2020“?
Spessartwanderwege, Thermalbad, Sommerbad, hübscher Ort, wunderbar. Viele Konzepte scheinen die Stadtoberen zu beschäftigen, vermutlich noch bis zum Winter. Nein, eines ist schon (fast) beschlossen, lassen wir doch alle Besucher mit dem Auto durch die Stadt düsen. Das ist mal was Neues. Nostalgie pur, wie in den 1960er Jahren. So richtig eingenebelt mit Benzin, was für ein Vergnügen. Und Einatmen tun wir doch nichts, wir tragen ja Maske! Und dann schauen wir, welche Lokale wir noch vergraulen können, indem wir unsere Ordnungshüter hinschicken. Natürlich zu denen, die noch nicht Jahrzehnte Bad Orb sind. Da reist man mit einem Maßband an und es werden – übertrieben gesagt – zehn Zentimeter zu viel bemängelt. Die hübschen Palmen, die dem Besucher Süden suggerieren, sollen weg, viel zu weit auf der Straße. So gesehen bei der Eisdielen am Sol-Platz. Und es ging den Beamten, die meinten, sie täten nur ihren Dienst, nicht um den Abstand der Tische aufgrund der Corona- Maßnahmen, Nein, die stehen ja weit genug auseinander. Kein Verständnis vonseiten der Stadt, warum zurzeit mehr Platz verwendet wird. Nach meinem Verständnis, um bei den wenigen Tischen überhaupt noch auf etwas Verdienst zu kommen? Die Gesetze einhalten, ja, aber auch mit etwas Augenmaß vorgehen, das würde ich mir wünschen. Und dann? Noch eine Stellungnahme der Stadt, wie es mit der Wiedereröffnung des Thermalbades aussieht. Mein Rücken sehnt sich das warme Wasser herbei. Und auch zur Öffnung des Sommerbades, meine Saisonkarte habe ich im Dezember bereits bezahlt. Ach ja, wenigstens die Wanderungen beginnen wieder, denn eine Wanderkarte besitze ich ja auch.“

Barbara Ludwig, Bad Orb



... hier schreibt die Leserin ...

Für und Wider aus Sicht der Gewerbetreibenden

„Unsere Einkaufsstraße, ein heikles Thema, wie wir alle wissen! Dass es nicht von den Gewerbetreibenden gemacht ist, sondern eher durch die Gemeinde verursacht, habe ich mehrfach gelesen, gehört und verstanden. Es sollte daher Bewegung und eine gute Lösung in die Sache kommen.“

Zunächst einmal möchte ich mich herzlich bedanken bei allen Geschäftsleuten, die mir sehr freundlich und kompetent meine Fragen beantworteten! Es gehört für mich zur Fairness, dass man sich auch mal die Argumente der Fachhändler anhört, die tagtäglich mit der Situation konfrontiert sind. Ich habe sehr viele Meinungen gehört. Das Vormittagschaos ist stets perfekt, wovon ich mich selbst schon oft überzeugen konnte. Es wird wild geparkt, meistens noch 30 - 40 cm vom Bordstein entfernt, so dass größere Pkw's und Auslieferungsfahrzeuge über den Gehsteig fahren müssen, um vorbeizukommen. Man hat mir gesagt, dass es Dauerparker gibt, die morgens ihr Fahrzeug in der Hauptstraße abstellen und erst nach Feierabend wieder herausfahren. Total rücksichtslos und schäbig den einkaufenden Bürgern gegenüber, denen diese Plätze für ihre Besorgungen kurzzeitig zur Verfügung stehen sollten. Unter ihnen seien tatsächlich Menschen, die direkt vor die Tür der Geschäfte fahren müssen, weil sie kaum mehr laufen können. Wo ist der Bad Orber Sheriff, wo sind die Ordnungshüter, die hier dringend gebraucht werden? Man hat mir gesagt, dass nicht alle Gewerbetreibenden wegen der durchgehenden Öffnungszeit der Straße bis 18:00 Uhr gefragt wurden, sondern sehr erstaunt waren, als eines Tages mittags dann Autos durch die Hauptstraße fahren. Dass sich überhaupt mal jemand nach den Geschäftsleuten erkundigt, hat sie sehr überrascht. Sehr viele Händler sind der Ansicht, dass die Öffnungszeiten bis 13:00 Uhr genügen, andere plädieren für die verlängerte Öffnungszeit bis 18:00 Uhr, weil es für sie existenzbedrohend sei, nachmittags kaum Kunden im Geschäft zu haben. Habe mir an mehreren Tagen mal das Einkaufsverhalten vor- und nachmittags angesehen und war erschrocken, wie ruhig das nachmittags ist. Schon beim Herunterlaufen am Nachmittag durch die Hauptstraße fiel mir auf, dass keine Autos parkten und kaum Menschen unterwegs waren. Nein, Bad Orb braucht keine Geisterstadt, es braucht Lebendigkeit, und zwar auch nachmittags sollten Menschen unterwegs sein, was man durch die verlängerte Öffnungszeit und das Chaos am Vormittag erreichen wollte! Selbstverständlich können alle Händler in Bad Orb nicht von "Sehleuten" leben, sie brauchen Kunden, die einkaufen, was nicht nur einen halben Tag dauern sollte. Woran kann das noch liegen, habe ich mich außerdem gefragt? Wir haben eine veränderte Welt, eine schnelllebige Zeit, müssen Krisen, Pandemien, durch die wegen Ladenschliessung viele Feste, Veranstaltungen und Umsätze wie Ostern und Muttertag dem Handel weggebrochen sind, stemmen, haben eine überalterte Bevölkerung (nicht böse gemeint, bin selbst alt), die evtl. nicht mehr so kauf freudig ist, junge Leute, die aus beruflichen Gründen kaum

Zeit zum Einkaufen haben und daher meistens im Internet bestellen, Menschen, die sich alleine gar nicht mehr zum Einkaufen her trauen, weil es ihnen zu "wuselig" ist und vieles mehr. Das Herausstellen von Waren auf den Bürgersteig, für viele Bürger unverständlich, ist wie ein "zweites Geschäft" und zieht Leute an, die sich ansonsten nicht rein trauen. Es ist für die Geschäftsleute nicht umsonst, da sie an die Gemeinde dafür bezahlen müssen. Es ist Utopie von einer Fußgängerzone zu träumen, in der alle genügend Raum und Platz haben und Einzelhändler evtl. viel bessere Umsätze erzielen können. Gemeinsam sollten wir alle mal nachdenken, wie wir die Einzelhändler unterstützen, damit sie überleben können.“

Rita Christl, Bad Orb

... hier schreibt der Leser ...

Sehr geehrter Herr Baumgarten, Es ist nett, dass Sie der Werbegemeinschaft die Chance geben, ihre Meinung zu äußern. Mir scheint allerdings, wie leider so oft in Bad Orb, dass etwas mehr Kompetenz hilfreich wäre. Die Halbierung der Parkplätze und die Verdoppelung der Einkaufszeit bringt schon mathematisch nichts; im Gegenteil werden wohl weniger per Auto einkaufen, weil sie keinen Parkplatz finden (das macht allerdings nichts, da die wenigsten per Auto einkaufen dürften). Das Problem ist doch nicht die „Konkurrenz auf der grünen Wiese“, wo man problemlos parken kann. Diese Konkurrenz gibt es in Bad Orb nicht. Und wer weiter weg fährt (wo die Konkurrenz ist), wird es auch in Zukunft tun.

Die Haupthindernisse für ein besseres Geschäft dürften sein: Das Umfeld unseres Kurortes (wenn man z.B. für die Erneuerung von 500 m Weg im Kurpark monatlang braucht und der größte Teil des Wegenetzes immer noch nicht ordentlich ist, auch in der Hauptstraße!); die mangelnde Vielfalt und das Angebot der Geschäfte in der Hauptstraße; die unklaren Öffnungszeiten (jeder macht wohl, was ihm persönlich statt den Käufern passt); ein Restaurant nach dem anderen schließt und wenn eines öffnet, dann meist nur in den Abendstunden; usw. Hat sich die Werbegemeinschaft je eine erfolgreiche Fußgängerzone angeschaut und sich intensiv mit den Gründen für den Erfolg beschäftigt? – Der Besuch und der Umsatz liegt am Angebot, am Umfeld, an den Restaurants etc. und daran, dass es eine echte Fußgängerzone ist ohne

Mobile Pflege



- Kranken- und Altenpflege
- Behandlungspflege
- Wundversorgung
- Operative Nachsorge
- Pflegegutachten
- Beratungsgespräche für alle Pflegestufen

Wir sind 24 Stunden für Sie erreichbar!

Barbara Prasch * Rotahornallee 3
63619 Bad Orb * Tel.: 0 60 52-92 86 161
Abrechnung erfolgt über alle Krankenkassen!

Durchfahrtmöglichkeiten (nur mit Liefererlaubnis) – eine angenehm gestaltete Zone ohne Bordstein, vielmehr rein als Flanierzone angelegt). Nein, ich denke nicht an die Zeit; es gibt z.B. viele Kur- und Urlaubsorte, die dies erfolgreich umgesetzt haben. Aber dafür ist ein vernünftiges, zukunftsweisendes Gesamtkonzept nötig. Entweder sind wir in Bad Orb daran nicht interessiert (und der Niedergang geht weiter) oder wir sind nicht bereit, maßgeblich in die Zukunft zu investieren. Auf alle Fälle sind radikale Änderungen nötig bei denen die Kunden und die Kurgäste im Zentrum stehen. Dann – und nur dann – werden auch die Geschäftsinhaber auf ihre Kosten kommen.

Mit freundlichem Gruß,
Hermann Gschwandtner, Bad Orb

... hier schreibt die Leserin ...

Kitz-Retter suchen Helfer und Unterstützer!

„Liebe Tierfreunde, wir alle leben nicht nur von, sondern auch mitten in der Natur. Momentan ist wieder Zeit für die erste Mahd. Der Duft frisch gemähter Wiesen, ein Begriff der Landidylle! Aber wer denkt daran, dass dabei leider tausende von Rehkitzern grausam verstümmelt oder sogar getötet werden, weil sie in das Mähwerk der Landmaschinen geraten? Abgesehen vom Zeit- und Geldverlust, den ein solcher Unfall für den Landwirt mit sich bringt, bricht es jedem Tierfreund das Herz, wenn ein Leben so unnötig und grauenhaft verloren geht. Aus diesem Grund haben sich schon vor einiger Zeit deutschlandweit Tierfreunde zusammengefunden, die es sich zur Aufgabe gemacht haben, die Landwirte auf ehrenamtlicher Basis

zu unterstützen. Sie suchen vor der Mahd die Wiesen nach versteckten Kitzern ab und evakuieren diese. Bei unserer Suche steht uns ein Drohnenpilot zur Seite, der mit Hilfe einer Wärmebildkamera die Wiese absucht und auf diese Weise sehr zuverlässig seinen Bodentrupp gezielt zu einer Rettungsaktion schicken kann. Dazu brauchen wir Ihre Unterstützung: Die der Landwirte, die durch



ihre Meldung unseren Einsatz erst möglich machen und die Unterstützung freiwilliger Tierfreunde beim eigentlichen Einsatz! Gerade im Jossgrund und bei Bad Orb besteht noch Handlungsbedarf! Bitte helfen Sie mit, auch hier die Kitzre von einem schrecklichen Tod zu bewahren. Egal ob Landwirt, Jäger, Jagdpächter oder Helfer für den Bodentrupp: Melden Sie sich auf www.kitzrettung-hilfe.de an. Sie lernen tolle, engagierte Leute kennen, verbinden modernste Technik mit Tierschutz und tun etwas Gutes. Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung, schreiben Sie einfach eine E-Mail an info@kitzrettung-hilfe.de oder PN auf Facebook an Ilka Neuername. Gemeinsam schlagen wir dem Mäh-tod ein Schnippchen!“
Ilka Broenner, Jossgrund

Ein JAHR, wir sagen DANKE!



Wir bedanken uns bei allen Kunden für Ihr Vertrauen und die gute Zusammenarbeit!

HEIZÖL MACK | info@heizoel-mack.de | www.heizoel-mack.de

☎ 06052 / 900 157

- kauft lokal - jetzt erst recht -

Werbe-gemeinschaft Bad Orb lädt zum Meinungsaustausch am 20. Juni „Flitzender“ Lieferdienst, Erstatten der Parkgebühren – Wir kommen Ihnen gerne entgegen“



Sie stellen sich auf dem Marktplatz den Fragen: Die Vorstandsmitglieder der Werbe-gemeinschaft, auf dem Bild Michael Plagemann und Barbara Hummel.

Offen und zum Anfassen

Der Vorstand der Werbe-gemeinschaft Bad Orb bietet allen interessierten Bürgern und Mitgliedern die Möglichkeit, sich zu informieren, Ideen anzubringen oder Fragen zu stellen. Die momentane Situation erlaubt keine Mitgliederversammlung im größeren Rahmen und so geben wir allen die Chance, sich dennoch an uns zu wenden.

Als Verein setzen wir uns zwar für alle möglichen Belange ein – sind aber genau wie viele Vereine sehr eingeschränkt im Wirken. So werden wir in einem kleinen Rahmen ein Programm an Aktionen in der Innenstadt veranstalten. Ob wir dieses Jahr noch einen großen Jahrmarkt veranstalten können oder nicht, hängt von den über-geordneten Einschränkungen ab. Wir führen aber dennoch schon zahlreiche Gespräche mit den Ausstellern, so dass wir vorbereitet sind, sobald es wieder „losgeht“. Ganz aktuell sind die Diskussionen über die Verkehrssituation in der Innenstadt, zu denen wir gerne Rede und Antwort stehen.

Dies sind nur einige Themen, die uns bewegen. Sicher haben

auch Sie Fragen oder Anregungen. Vielleicht möchten Sie Mitglied werden und sich mit uns für das Wohl der Stadt einsetzen? **Egal, aus welchem Grund Sie kommen, wir sind für Sie da und freuen uns auf den Austausch mit Ihnen: am Samstag, 20. Juni, von 10 bis 12 Uhr auf dem Marktplatz.** Wir freuen uns auf anregende Gespräche

Der Orber Flitzer

Egal, ob ein neues Kosmetikum oder ein Beutel Tee: der „Flitzer“ bringt's. Sollte der Einkaufsbeutel schon gefüllt oder der Heimweg zu lang sein, dann können Sie den Geschäftsbetreiber bitten, die Ware per Kurier nach Hause bringen zu lassen. Ein Anruf genügt und die neue Tasche, das Federkissen oder der gereinigte Anzug kommen zu Ihnen. Diesen Dienst bietet die Werbe-gemeinschaft mit ihren Sponsoren dem Autoservice Weisbecker und der Tourist-Info zum Null-Tarif für den Kunden an. Fragen Sie Ihren Händler des Vertrauens, ob er daran teilnimmt. Die Auswahl ist groß, ausgenommen sind nur Lebensmittelläden und Speisen von Restaurants oder Take-Away.



Der aktuelle Tipp von unserem Mitglied „Blitz-Reinigung Rütten“ (Bild unten): stecken Sie den Abschnitt vom Parkschein ein und lassen Sie sich die Parkgebühren für eine Stunde Parken bei einem Einkauf zurück erstatten. Über den meisten Parkautomaten sind Hinweise zu finden, die auf diese Aktion der Werbe-gemeinschaft hinweisen. Die Schilder haben Sie sicher schon mal gesehen, aber ha-

ben Sie den Service schon mal genutzt? Fragen Sie also beim nächsten Einkauf, ob Sie die Parkgebühren zurück bekommen können. Die Erstattung ist ab einem Einkauf von zehn Euro möglich und gilt für die erste Stunde Parkgebühren. Die Werbe-gemeinschaft freut sich auf Sie, Ihr **Michael Plagemann**, Vorstand der Werbe-gemeinschaft Bad Orb



Udo und Marita Rütten, Inhaber der „Blitz-Reinigung“ in der Orber Hauptstraße.

Quickfin Büro endlich einfach

Online - Verkaufen und das komplette Büro verwalten!

Quickfin - Vom Onlineshop, digitaler Vertrags- & Kundenverwaltung, Newslettersystem bis hin zur kompletten Buchhaltung. Alles einfach aus einem System und von überall. **Mit Kunden-App!**

Sprechen Sie uns an!
06052-8038890

www.quickfin.de



KANZLEI STOCK
Rechtsanwälte – Notar – Fachanwalt

Auch Fachanwalt für Arbeitsrecht
Weitere Schwerpunkte: Erb- und Familienrecht,
Vertrags- und Ordnungswidrigkeitsrecht

Frankfurter Straße 2 • 63599 Biebergemünd-Wirtheim
Tel.: 06050 907450 Fax: 06050 907284
r.stock@kanzlei-stock.de
www.kanzlei-stock.de

Weisbecker
PARFÜMERIE

Kosmetische Behandlung

Buchen Sie gleich Ihren persönlichen Termin und lassen Sie von uns verwöhnen.

06052-1579
www.parfuemerie-weisbecker.de



GLORIA FEUERLÖSCHER Mehr Sicherheit daheim
Über 50 Jahre Feuerschutzbedarf

Vorgeschriebene Prüfung mindestens alle 2 Jahre

Prüf- und Fülldienst, Beratung und Verkauf
Feuerschutz Wald · Sälzerstr. 94
63619 Bad Orb · Tel.: 06052-2847
oder Ch. Bloss · Faulhaberstr. 34 · Tel.: 06052-4400



Werbegemeinschaft **Bad Orb**

Gutscheine online kaufen

Gutscheine von der Werbegemeinschaft sind das ideale Geschenk.
Zusätzlich unterstützen Sie den Einzelhandel und die Unternehmen von Bad Orb.

www.badorb-erleben.de



esto Makler – Hausverwalter – Sachverständige
06052 2080 | Hauptstr. 40-42 | Bad Orb | stockgruppe.de

IMMOBILIEN

Seit 1987 sind Ihre Immobilien bei uns in guten Händen!

Rufen Sie uns an. Wir kümmern uns darum!
Ob Verkauf, Verwaltung oder Gutachten –
Wir sind Ihr Partner rund um alle Immobilien!

Ihr Thorsten Stock
Dipl. Sachverständiger DIA
Immobilienwirt Dipl. VWA
Sachverständiger für Schimmelpilzbelastung

Die Nachfrage ist groß. Wir suchen laufend Objekte in Bad Orb und dem gesamten Main-Kinzig-Kreis




kobold Heinz Ziegler aus Biebergemünd

Mein Service für Sie
• Persönliche individuelle Beratung
• Kostenlose Service Checks
• Hilfe bei Produktfragen
• Testen der Kobold-Produkte
• Original Verbrauchsmaterial
mit kostenlosem Lieferservice

Jeden Monat bin ich:
- am 1. Freitag, im Rewe/Bad Orb
- am 2. Freitag, im Tegut/Bieber
- am 3. Freitag, im Globus/Wa.
- am 3. Samstag in der Metzgerei Weigand/Bieber
für Sie da oder Sie vereinbaren einen Termin

Ihr Kundenberater
für Bieber, Rossbach, Aurfena, Bad Orb und Letzenbrunn


Tel.: 06050 9094399 Mobil: 0175 2565197
Mail: heinz.ziegler@kobold-kundenberater.de



Wussten Sie schon..?

Kleinanzeigen kann man bei uns ganz einfach online selbst aufgeben im **Online-Kleinanzeigenmarkt**. Wir schalten diese danach sofort für Sie frei!

Automatisch kommt die Kleinanzeige auch mit in die **kommenden Print-Ausgabe. Einmal bezahlt – Erscheinung Online und Print!**



Printhouse
Bad Orb

Wussten Sie schon!
Bei uns können Sie:
Laminieren | Kopieren | Binden | Drucken
(Sofortausdruck vom PDF / PDF auf USB-Stick)

Printhouse Bad Orb | Birkenallee 2a | 63619 Bad Orb
gestaltung@printhouse24.de



Anzeigen- und RedaktionsSCHLUSS
für „Mein Blättche / NR. 633“/4. Juli
(Auslage ab Mittwoch, 1. Juli) ist am
Freitag, 26. Juni, 12 Uhr!

Anzeigen- und RedaktionsSCHLUSS für
„Mein Blättche 634/18.
Juli (Auslage ab
Mittwoch, 15. Juli)
ist am Freitag,
10. Juli, 12 Uhr!

Mein BLÄTTCHEN ANZEIGEN-SCHLUSS



• Farben • Tapeten • Bodenbeläge • Bilderrahmen •

Wir führen für Sie auch Maler- und Renovierungsarbeiten aus

Josef Grauel
Tel. 37 22 • Haselstr. 8
63619 Bad Orb

• Eisenwaren • Werkzeuge • Einbruchschutz • Schlüsseldienst •

WOHNUNGSMARKT

Bad Orb, Haus im Kurviertel, Jahnstr.: sonnige, ruh. Lage, ca 170 m², EUR 880,- kalt + NK + KT. 152 kWh/m²a. Tel.: 0170 5970024.

Bad Orb, 2-Zi.-Whg.: EG, sep. Eingang, 61 m², EBK, Kurviertel, Nähe Kurpark, Therapie u. Reha-Kliniken. WM: EUR 610,- + 1 MM KT. Tel.: 06052 2139.

Bad Orb: 2-Zi.-Einliegerwohnung: 65 m², EUR 400 NK+KT. Chiffre MB-632-01.

In Bad Orb gesucht: 3- bis 3,5-Zi.-Whg. zu Miete oder Kauf von Rentner (66 J.) sofort oder im Laufe des Jahres. Mit kl. 3-kg-Hund, haarfrei und nie alleine. Mobil: 0160 5789055.

Bad Orb: Ab 1. Juli: 1 Zi.-Whg., 49 m², möbliert mit Küche, Bad, Dusche, WC. KM EUR 294,- +Uml. EUR 120,- + KT. Tel: 06052 919305.

SONSTIGES

Fahrrad gestohlen (in BO). Farbe: **total hellrosa**, 2 sw Gepäcktaschen, 1 sw Lenkerkorb. Typ: Hollandfahrrad. Rahmen-Nr.: RB 100410. Bitte melden unter Tel.: 06052 9180560.

Meisterbetrieb
Christian Nix
Garten- und Landschaftsbau
Gartengestaltung · Gartenpflege
Ziergeholz- und Obstbaumschnitt · Rasenanlage und Rasenpflege · Natursteinarbeiten

Bad Orber Str. 1
63607 Aufenau
Tel.: 06053 3594
www.galabau-nix.de

Hausverwaltung Stock
WEG- und Miethausverwaltung **ivd**

Tel.: 06052-6255
Fax: 2617
Hauptstraße 40-42 * 63619 Bad Orb

Suche Dark Silence (29). Sah neulich Dein Bild im Net. Konnte Dich leider nicht anfunken. Endlich mal eine junge, hübsche, schlanke Frau, die nicht verklemmt ist, außer ... Wenn Du Lust hast, rufe mich an. Könntest mir den ollen M... vorlesen? Ansonsten bin ich auch ganz zärtlich. R. 0176 45894537.

Behindertenbeauftragter Achim Freund bietet Beratung an

Wächtersbach. Achim Freund, der Behindertenbeauftragte der Stadt Wächtersbach, bietet telefonische Beratung an. Anstatt der bisher praktizierten persönlichen Beratung, die allmonatlich im Rathaus stattgefunden hat, geht der Behindertenbeauftragte einen neuen Weg: Bedingt durch die Coronapandemie und die damit verbundenen Einschränkungen wären derzeit die persönlichen Beratungsstunden nur mit großem Aufwand zu planen.

JEMA
SCHREINEREI & METALLBAU

- Fenster
- Türen
- Rollläden
- Raffstoren
- Terrassen
- Treppen
- Geländer
- Markisen
- Zimmertüren
- Möbelbau
- Fußböden
- Spanndecken

Am Stacken 1 • 63628 Bad Soden-Salmünster
Tel.: 0 66 60 – 43 99 93 60
E-Mail: service@jema-bauelemente.de
www.jema-bauelemente.de

Bürofläche in Jossgrund-Oberndorf zu vermieten

- * Ab dem 01.08.2020
- * Gesamtfläche ca.63 m²
- * Büroraum mit Küchenzeile, Besprechungsraum, kleines Archiv, Toilette
- * Büroflächen sind möbliert / Keine Investitionskosten für Mobiliar
- * Frankfurter Straße, zentral an der Hauptstraße gelegen
- * Zwei Parkplätze vorhanden
- * Ideal als Jossgrund-Filiale für Pflegedienste oder andere Dienstleister
- * Kontakt: info@gims.de

Webinarreihe der Bildungspartner wird fortgesetzt: Persönlichkeitsmustern auf der Spur: Vertiefung des Enneagramms

Main-Kinzig (BiP/cj). Aufgrund der großen Resonanz und auf Wunsch der Teilnehmer wird die virtuelle Vortragsreihe zum Thema „Persönlichkeitsmustern auf der Spur“ fortgesetzt.

Donnerstag, 2. Juli, 19 bis 20 Uhr Innere Antreiber

Das Antreiber-Konzept beschreibt fünf unbewusste verinnerlichte Anweisungen, denen Menschen besonders in stressigen Situationen fast zwanghaft folgen. Abhängig von der Persönlichkeit haben alle Menschen meist ein oder zwei Lieblingsantreiber. Die Referentin

erklärt, wie man sich aus eigener Kraft ein Stück weit aus dieser Automatik lösen kann.

Dienstag, 21. Juli, 19 bis 20 Uhr Das Innere Team

Kursleiterin Sabine Steinbacher stellt das Konzept des Inneren Teams vor, laut dem man in seinem Inneren verschiedene Stimmen hat, die oft nicht einer Meinung sind. Anhand konkreter Beispiele wird gezeigt, wie Kommunikation nach Außen trotzdem gelingen kann. *Alle Vorträge sind kostenfrei.*

Für die Online-Seminare wird die vhs.cloud – die Lernplattform der deutschen Volkshochschulen – genutzt. Interessierte finden alle Anmeldeinformationen auf der Webseite der Bildungspartner Main-Kinzig unter www.bildungspartner-mk.de (Kursuche/Online-Seminare). Bei Fragen bitte eine E-Mail an vhs@bildungspartner-mk.de senden oder anrufen unter Tel.: 06051 91679-0.

Residenz Royal
Senioren-Zentrum
63619 Bad Orb
Tel.: 06052/84-0 • Fax: 84-260

Professionelle Versorgung im Heim

Dauerpflege
Eigenanteil mtl.
(Pflegegrad 2 - 5)
ab 1.700,72 Euro

Kurzzeitpflege / Verhinderungspflege
Eigenanteil tgl.
(Pflegegrad 2 - 5)
ab 35,33 Euro

... günstiger, als Sie denken!

Besuchen Sie unsere Homepage
www.residenz-royal.de

Bettwaren **Wandbeläge** **Sonnenschutz** **Bodenbeläge** **Polstermöbel** **Gardinen**

Sommerbetten: Schlafkomfort in der warmen Jahreszeit!

bereits ab 29,90 €

Ihr Fachmann für Heimtextilien seit 1921 - **Raumausstattung Engel**

Raumausstattung Engel Meisterbetrieb Jössertorstr 10 63619 Bad Orb Tel 06052-1638 Fax 06052-3938 info@raumausstattung-engel.de

Raumgestaltung
Weismantel
Meisterbetrieb

PARKETT
BODENBELÄGE
SONNENSCHUTZ
INSEKTENSCHUTZ
WANDBELÄGE
GARDINEN

FERDLSTURZ 1
63637 JOSSGRUND
TELEFON: 06059/1009
WEISMANTEL-RAUMGESTALTUNG.DE

f G+

Stadtwerke Wächtersbach verlegt neue Leitungen Investition sowohl in Fernwärme- als auch in Trinkwasserleitungsnetz



Wächtersbach (WB/mg). Die Stadtwerke Wächtersbach GmbH baut zurzeit in der Straße „Am Köhlersgraben“ das Fernwärmenetz weiter aus. In der Rhönstraße werden sowohl Fernwärme- als auch Trinkwasserleitung verlegt. Bürgermeister und Geschäftsführer Andreas Weiher berichtet über die begonnenen Arbeiten zum Fernwärmenetzausbau in der Straße „Am Köhlersgraben“. Hier wird im Auftrag der Stadtwerke in den kommenden vier Wochen die Firma Bös die Erdarbeiten zur Verlegung der Fernwärme-Rohrleitung durchgeführt.

„Wir freuen uns, dass die vom Aufsichtsrat bereits in den vergangenen Jahren auf den Weg gebrachten Beschlüsse weiterhin kontinuierlich umgesetzt werden und der Netzausbau der Fernwärme weiter vorangeht. Hiermit leisten wir neben der Versorgungssicherheit einen wichtigen Beitrag in Sachen Klimaschutz“, so Bürgermeister Andreas Weiher.

Nach Abschluss der Arbeiten „Am Köhlersgraben“ geht es in der „Rhönstraße“ mit der Verlegung der Fernwärmeleitung aber auch mit der Verlegung der Trinkwasserleitung weiter.

Da die Trinkwasserleitungen in diesem Bereich von Wächtersbach in der Vergangenheit immer wieder vermehrt Rohrbrüche aufwiesen und man hier auf Grund des Alters der Leitungen jederzeit mit Schadstellen rechnen muss, hat man sich entschieden, die Trinkwasserleitung in diesem Bereich gleich mit auszutauschen. Gerade auch, um die Beeinträchtigungen der Anwohner so gering wie möglich zu halten. „Die Stadtwerke Wächtersbach

GmbH dankt den Anwohnerinnen und Anwohnern der betroffenen Straßen ausdrücklich für Ihre Geduld und Ihr Verständnis angesichts der Beeinträchtigungen und den Einschränkungen in den nächsten Wochen“, so Prokuriistin Christine Bräuer.

Der Fernwärmenetzausbau wird auch in den angrenzenden Straßen immer weiter fortgesetzt. Für weitere Fragen steht die „Bioenergie Wächtersbach GmbH“ (Tel.: 06053 619090) zur Verfügung.

Die Stadtwerke Wächtersbach GmbH wird in diesem Zuge die Wasserleitungen in den Straßen austauschen, in denen es auf Grund des Alters der Leitungen erforderlich ist, um zum einen die Straßensperremaßnahmen so gering wie möglich zu halten und zum anderen, um „selbstverständlich die Versorgungssicherheit sowie die Qualität des Trinkwassers auf dem gewohnt hohen Niveau weiterhin sicherzustellen.“

AS **IMMOBILIEN**
Burkhard Schmitt

— Verkauf — Vermietung — Verwaltung

www.AS-Immobilien.com
Sauerbornstr. 7/ Salinenplatz
Bad Orb · ☎ (06052) 1230

ivd

Zum 25-jährigen Dienstjubiläum: Stiftung: Ehrenurkunde und Blumen für Hausmeister Frank Weis



Bad Orb (BO/sb). In einer kleinen Feierstunde in der König-Ludwig I.-Stiftung wurde Frank Weis zum 25-jährigen Dienstjubiläum geehrt. Weis begann seine Tätigkeit am 1. Juni 1995 bei der Kurgesellschaft. Er wechselte im Juli 1999 zur Stadt Bad Orb und von dort wurde er am 1. Juli 2005 von der König-Ludwig I.-Stiftung als Hausmeister übernommen. Bürgermeister Roland Weiß, Vor-

standsvorsitzender der König-Ludwig I. Stiftung Bad Orb, lobte Frank Weis für dessen langjährige und gute Arbeit und überreichte ihm eine Ehrenurkunde. Auch Patrick Aulbach, Geschäftsführer der König-Ludwig I.-Stiftung, gratulierte und schloss sich den lobenden Worten an. Aulbach bedankte sich für die freundliche, kollegiale Zusammenarbeit und überreichte einen Blumenstrauß.

Die Metzgerei Robert Müller, Flieden

sucht für ihre Metzgerei-Filialen
in Bad Soden-Salmünster
sowie in Bad Orb
**Mitarbeiter in VOLLZEIT,
TEILZEIT
und auf 450,- EUR-BASIS**

Ansprechpartner: Dieter Roith
Tel.: 0152 519 57 40

Rechtsanwälte

Böckenhoff

Erbrecht Arbeitsrecht Baurecht
Mietrecht Verkehrsrecht Familienrecht

Geerd Uwe Böckenhoff
Fachanwalt für Erbrecht
Fachanwalt für Arbeitsrecht

Jan Oliver Heinz
Mietrecht, Verkehrsrecht,
Familienrecht

Tel.: 0 60 53-61 70 0
Fax: 0 60 53-61 70 70
info@boeckenhoff.de
www.boeckenhoff.de

Rechtsanwälte Böckenhoff, Bleichgartenstraße 6 - 8, 63607 Wächtersbach

KjG Bad Orb sagt Zeltlager 2020 ab – neuer Termin: Das Zeltlager 2021 ist vom 2. bis 11. August in Münnerstadt



Bad Orb (KjG/mw). Auch wenn es schon absehbar war – nun ist es traurige Gewissheit. Das Zeltlager der Katholischen jungen Gemeinde (KjG) ist für das Jahr 2020 aufgrund der Corona-Pandemie und den damit verbundenen Einschränkungen abgesagt. Diese Entscheidung hat die Lagerleitung in Absprache mit dem Jugendbildungsreferat des Bistums Fulda getroffen.

Das Zeltlager der KjG Bad Orb ist seit Jahrzehnten fester Bestandteil der Sommerferien vieler Kinder und Jugendlicher. In diesem Jahr wird es erstmals nicht stattfinden. Mit über 100 Teilnehmerinnen und Teilnehmern und über 25 Betreuerinnen und Betreuer stellt das Zeltlager der Bad Orber KjG das größte eines KjG-Ortsverbandes in der Diözese Fulda dar.

Die bisher angemeldeten Teilnehmer wurden informiert und erhalten die entrichteten Teilnahmebeiträge zurück. Das gesamte Betreuersteam bedauert diese Entscheidung, welche jedoch angesichts der aktuellen Lage im Sinne der Gesundheit aller Beteiligten nicht anders getroffen

werden konnte. „Das Wohl der Betreuerinnen und Betreuer sowie der teilnehmenden Kinder und Jugendlichen steht für uns an erster Stelle“, so die Lagerleitung. Des Weiteren wurden auch die Informationsabende für interessierte Eltern abgesagt. Doch es gibt auch zwischen all den schlechten Nachrichten eine erfreuliche Botschaft: **Das Zeltlager 2021 wird vom 2. bis 11. August 2021 in Münnerstadt auf dem Jugendzeltplatz an der Zent stattfinden.**

Außerdem wird es, kurzfristig und in Einklang mit den Hygienebestimmungen des Gesetzgebers, ein abgespecktes Alternativprogramm geben. So möchte die KjG nach Möglichkeit etwas Abwechslung in den Pandemie-Alltag der Kinder und Jugendlichen bringen.

KjG-Lagerleitung Maximilian Weisbecker: „Wenn Sie nichts mehr verpassen möchten, können Sie der KjG Bad Orb auf Instagram und Facebook unter [@kjgbadorb](#) folgen.“ Weitere Infos gibt es unter www.kjg-bad-orb.de.

SCHELER
Stein-Manufaktur
BAD ORB · SEIT 1959

Grabmale

Bildhauerkurse

Qualität aus Meisterhand!

Naursteinarbeiten für Küche und Bad

Springbrunnen / Wasserobjekte

Treppen / Böden / Fensterbänke

SCHELER Stein-Manufaktur · Quanzstraße 46 · 63619 Bad Orb
Telefon: 0 60 52 / 90 06 27 · Fax: 0 60 52 / 90 06 26
info@scheler-steinmanufaktur.de · www.scheler-steinmanufaktur.de

Natur- und Vogelschutzgruppe (NVSG) Bad Orb: Aktuell keine Vorstands-Neuwahl: Vereinspitze bleibt vorerst im Amt

Bad Orb (bd). Gemäß Satzung der NVSG findet die jährliche Jahreshauptversammlung für das abgelaufene Vereinsjahr im ersten Quartal des Folgejahres statt. Der Termin war auch bereits 2020 angesetzt, die Mitglieder ordnungsgemäß eingeladen. Aufgrund der gerade herrschenden Corona-Pandemie wurde die Veranstaltung aber wieder abgesagt. Ein neuer Termin ist aktuell noch nicht absehbar.

2020 standen auch Neuwahlen des Vorstands an. Vorsitzender Bertwin Dehmer informiert hierzu:

„Die Satzung sagt hierzu eindeutig aus, der Vorstand bleibt auch nach Ablauf der Amtszeit bis zur Neuwahl des Vorstands im Amt.“

Um hier eventuell Rechtsunsicherheit auszuschließen, haben Bundestag und Bundesrat in ihren Sondersitzungen am 25. März bzw. 27. März beschlossen, eine vorübergehende Gesetzesänderung, befristet bis 31. Dezember 2020 (bei Bedarf auch bis Ende 2021), mit dem Tag der Verkündung in Kraft treten zu lassen. Dadurch soll eine ordnungsgemäße Vertretung

sichergestellt werden, sollte eine satzungsgemäße Regelung nicht vorgesehen sein.

Sollten Versammlungen wieder gefahrlos möglich sein, erfolgt die Einladung zur Jahreshauptversammlung wie gewohnt auf schriftlichem Weg.

Der Citybus fährt wieder Touren an Montag und Donnerstag

Wächtersbach. Der Citybus rollt wieder nach zweimonatiger Coronapause.

Die Stadtverwaltung hat sich entschieden, den Betrieb des Citybus wieder unter besonderen Hygienevorschriften in Betrieb zu nehmen. Die Fahrgäste sind verpflichtet, einen Mund-Nasenschutz zu tragen. Des Weiteren werden den Fahrgästen vom Fahrer vor dem Einstieg in den Bus die Hände desinfiziert. Eine wichtige Änderung sind die Tage, an denen der Citybus eingesetzt wird.

Ab sofort fährt der Citybus Montag- und Donnerstagnachmittag und nicht mehr Dienstag und Freitag. Die Abfahrtszeiten und die Haltestellen verändern sich nicht, diese kann man auf der Homepage der Stadt Wächtersbach unter Bürgerservice / Citybus sowie an den Haltestellen nachlesen.

Die Änderung wurde an die Öffnungszeiten des Rathauses im Schloss angepasst.

WALK-MÄN

WIR STARTEN VORSICHTIG WIEDER DURCH!

Unter Berücksichtigung aller Corona-bedingten Auflagen und Vorschriften beginnen im Juli wieder die monatlichen Walk-Män-Wanderungen - und zwar wie gewohnt immer am ersten Sonntag im Monat. Das beinhaltet Abstandsregeln, Aufnahme der Personalien und Gruppengrößen. Daher: Telefonische Anmeldung ist leider Voraussetzung für die Teilnahme.

**SONNTAG, 5. JULI, 9 UHR,
DIE HASELTAL-TOUR**

Ausgangspunkt ist Parkplatz am Sängerkheim. Die Tour führt über Klingental, Langgut, das Jagdhaus Haselruh und den Kuhgraben. Von dort aus über Markberg, Mittelberg, Lauzenberg und das Klingental. Eine Rast ist vorgesehen an der Markberghütte. Die Teilnehmer dürfen sich auf ca 14 km Strecke und 220 HM einstellen. **Start und Treffpunkt für Fahrge-meinschaften und Ortsfremde ist wie gewohnt um 8.45 Uhr am**

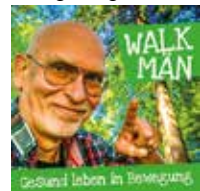


**Busbahn-
hof. Teilnah-
megebühr:
7,- Euro.**

ANMELDUNG ist erforderlich bei Klaus Koch (0175 8836048) oder Ralf Baumgarten (0172 6612032).

Voll auf die Ohren: Podcast „WALK-MÄN – Gesund leben in Bewegung

Alle 14 Tage samstags erscheint eine neue Folge dieses Podcasts auf den größeren Plattformen für Apple/iTunes und Spotify. Ralf Baumgarten spricht darin mit außergewöhnlichen Zeitgenossen und deren Weg „runter von der Couch“, begibt sich auf Wanderschaft durch den Spessart oder diskutiert mit Entscheidungsträgern über neue Wege in Kur-, Tourismus und Natur-Marketing. Begleiten Sie ihn auf Handy, Laptop oder PC.



**Fußpflege bei Ihnen
zu Hause**

Janet Richardson

06059 9078852

Pflege und mehr - Fordern Sie uns!

**Friedrichstalstr. 35
63619 Bad Orb
Tel.: 0 60 52-92 86 99**

**Rund um die Uhr
persönlich erreichbar.
Zulassung für alle Kassen**



Bestattungsinstitut Reinhold Bauer
 Inh.: Thomas Bauer

Erledigung aller Bestattungsformalitäten,
 Erd-, Feuer-, See-, Wald- und anonyme Bestattungen

Bestattungs-Beratung - Bestattungs-Vorsorge
 Überführungen von und nach auswärts

Bad Orb, Raiffeisenstraße 1
 ☎ (0 60 52) 24 43

Mit fachgeprüfem Bestatter
 In der dritten Generation Ihr Helfer im Trauerfall

BESTÄTTER
 VOM HANDWERK GEPRÜFT
 Seit 1924

Individuell gestaltete
 Anzeigen, Trauer- &
 Danksagungskarten

Wo:

Printhouse
 Bad Orb

Birkenallee 2a
 Telefon: 06052 3405
 gestaltung@printhouse24.de

Beratungsstelle für Schwangere und Familien

Sozialdienst katholischer
 Frauen e.V. (SKF)
 Bad Sodener Straße 52
 63628 Bad Soden-Salmünster
 Tel.: 0 60 56 - 54 02

Sprechstunde
 Caritas Zentrum Bad Orb
 Frankfurter Str. 2
 63619 Bad Orb
 dienstags 10 bis 12 Uhr.



www.skf-bad-soden-salmuenster.de

Jetzt zum Vorbereitungsseminar anmelden! Kolping in Indien sehen, schmecken und fühlen – Jugendbegegnung 2021

Main-Kinzig / Hessen (ch). Für Menschen ab 18 Jahren bietet die Kolpingjugend im Bistum Fulda in Kooperation mit dem BDKJ Fulda und Kolping International eine Begegnungsreise nach Indien an. Die Reisenden haben die Möglichkeit, die Arbeit von Kolping in Indien und die indische Lebensrealität der Menschen kennen zu lernen.

Für ein Gelingen der Begegnung ist eine gute Vorbereitung entscheidend. Daher ist die Teilnahme an den zwei Vorbereitungsseminaren verpflichtend für die Teilnahme an der Reise.

Das erste Vorbereitungsseminar findet vom Freitag, 23. Oktober, 17 Uhr, bis Samstag, 24. Oktober,

15 Uhr, im „pings AzubiKampus“ in Fulda statt.

Vorbereitungsseminar II findet im zweiten Quartal 2021 statt.

Im Vorbereitungsseminar I erfolgt eine umfassende Reisevorbereitung und die Reisegruppe lernt sich kennen. Die Teilnahme am Vorbereitungsseminar I verpflichtet nicht zur Teilnahme an der Reise.

Die Reise nach Indien richtet sich zuerst als Angebot an die Jugend. Die Anzahl der Reiseplätze ist begrenzt, es entscheidet der Eingang

der Anmeldung. Sollten weitere Plätze vergeben werden können, ist eine Mitreise weiterer Personen selbstverständlich möglich.

Weitere Informationen und Anmeldung unter www.kolping-fulda.de.

Sachverständigenbüro Stock

Verkehrsvorgulichten nach §194 BauGB für Gerichte, Finanzamt und Banken; bei Scheidungen und Erbschaftfällen, Gutachterliche Stellungnahmen & Beratung, Mietwert- und Pachtengulachten

Inh. Thorsten Stock
 Dipl. Sachverständiger (DIA)
 für die Bewertung von bebauten und unbebauten Grundstücken, für Mieten und Pachten

63619 Bad Orb, Hauptstraße 40-42 Tel.: 06052-6255
 E-mail: esto-immo@t-online.de Fax: 2617

Indien ist zweitgrößter Kolpingnationalverband nach Deutschland. Vor Ort wird eines der geförderten Kolpingprojekte besucht und es erfolgt ein Arbeitseinsatz.

Die evangelischen Gottesdienste

So., 21. 6.: 10 Uhr: Gottesdienst; Pfarrer G. Kaltschnee
So., 28. 6.: 10 Uhr: Gottesdienst; Pfarrer G. Kaltschnee
So., 5. 7.: 10 Uhr: Gottesdienst; Pfarrerin A. Zander
Wochenprogramm 22. 6. bis 5. 7. (alle Veranstaltungen im Martin-Luther-Haus)
 Wegen Corona-Vorsichtsmaßnahmen keine Gruppentreffen

Kirche des Nazareners W.-bach evangelische Freikirche

Sa., 20. 6., 18 Uhr: Gottesdienst
Mi., 24. 6., 18 Uhr: Bibel- und Gebetsstunde
Sa., 27. 6., 18 Uhr: Gottesdienst
Sa., 4. 7., 18 Uhr: Gottesdienst mit Pastor Dennis Lieske
Mi., 8. 7., 18 Uhr: Bibel- und Gebetsstunde
Sa., 11. 7., 18 Uhr: Gottesdienst mit Pastor Heiko Schmidt
Mi., 15. 7., 18 Uhr: Bibel- und Gebetsstunde
Sa., 18. 7., 18 Uhr: Gottesdienst mit Annabelle und Shahade Twal, „Als Kirche des Nazareners in Wächtersbach freuen wir uns darüber, dass Veranstaltungen in unserem Gebäude wieder möglich sind. Wir sind uns dabei unserer Verantwortung für unsere Besucher und die Gesellschaft bewusst. Daher gelten für die Teilnehmer unsere Veranstaltungen spezielle Hygiene-, und Sicherheitsvorkehrungen. Wir bitten, diese zu beachten. Danke!“



Bad Orb, im Juni 2020

Danksagung

Für die zahlreichen Beileidsbekundungen und Anteilnahmen anlässlich des Todes von

Alfred Haas

* 3. 6. 1943 † 2. 5. 2020

bedanken wir uns im Namen aller Angehörigen recht herzlich

**Volkmar und Sabine Mühl
 Thomas, Michael und Stephan Haas**

Leben ist wie Schnee, du kannst ihn nicht bewahren.
 Trost ist, dass du da warst, Stunden, Monate, Jahre, Jahrzehnte.



Klaus Däsch

* 2. 7. 1944 † 9. 5. 2020

Wir danken

allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise bekundeten und gemeinsam mit uns von unserem lieben Klaus Abschied nahmen.

Besonderen Dank dem Praxisteam Dr. Stock und Dr. Salamon.

Dank auch an Trauerrednerin Gisela Köller und das Bestattungsinstitut Bauer für die würdevolle und persönliche Gestaltung der Trauerfeier.

Im Namen aller Angehörigen

**Erika,
 Stefan, Thorsten und Familien**

Abholpreis
115.€
inkl. MwSt.



ETHANOL 70% DESINFEKTIONS-LÖSUNG

Zugelassen bei der Bundesanstalt
für Arbeitsschutz & -medizin (BAuA)



IGELMANN
MobileEnergie



Gewerbestr. 30 Tel.: 06052-2388
63619 Bad Orb www.knittel.de

Simmler lobt Arbeit Ehrenamtlicher für Spessart-Fährte Kleinod schafft neuerliche Zertifizierung „mit links“



Susanne Simmler, Vorsitzende des Zweckverbands Naturpark hessischer Spessart, überbrachte die Urkunde zur erneuten Zertifizierung des Deutschen Wanderinstituts. Von links: Fritz Dänner, Geschäftsführer Naturpark hessischer Spessart, Berthold Schreiber und Lothar Röder in Vertretung von Bürgermeister Rainer Schreiber, der verhindert war.

Jossgrund (MKK/fw). Die „Jossgrund Runde“ in Burgjoß ist ein ganz besonderes Kleinod unter den Spessart-Fährten. Sie verfügt nicht nur über eindrucksvolle Aussichten zu den umliegenden Tälern und Hügeln, sondern sie führt außerdem vorbei an einer der seltenen Wacholderheiden des Spessarts. All das hat mehr als ausgereicht, um der „Jossgrund Runde“ erneut die Zertifizierung als Premiumwanderweg des Deutschen Wanderinstituts zu beschern. „Die so ausgezeichneten Premiumwanderwege stehen für Qualität und Genuss und schaffen so die besten Voraussetzungen für Glücksmomente beim Wandern“, sagte Susanne Simmler, Erste Kreisbeigeordnete und Vorsitzende des Zweckverbands Naturpark hessischer Spessart. Zusammen mit Fritz Dänner, Geschäftsführer des Naturparks hessischer Spessart, traf sie sich mit Lothar Röder, dem Vorsitzenden der Gemeindevertretung, und Berthold Schreiber aus dem

Gemeindevorstand, um die Urkunde zu überbringen. Die so ausgezeichneten Strecken- und Rundwanderwege überzeugen durch eine sehr gute Beschilderung und angenehm zu laufende Wege und Pfade. Sie bieten die volle Palette an Naturschönheit: Wald, Wiesen, Felsen, Gewässer. „Die Jossgrund Runde hat hier mit 75 erzielten Punkten überdurchschnittlich gut abgeschnitten. Darauf dürfen wir alle stolz sein“, freute sich Susanne Simmler. Denn ein Premiumwanderweg will kontinuierlich gepflegt werden. Hierfür wenden Fritz Dänner und sein Markierungsteam vom Naturpark viel Zeit und Energie auf. Ohne die tatkräftige Hilfe vieler engagierter Helfer wäre diese Pflege nicht möglich, erklärte Fritz Dänner. Er dankte insbesondere den Wegpaten Winfried Imkeller und Robert Ruppel für ihren vorbildlichen Einsatz. Lothar Röder und Berthold Schreiber berichteten Susanne Simmler, welch

hohen Stellenwert die Jossgrund Runde in den drei Jahren seit ihrem Bestehen für den Ort habe. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher verbringen dort erholsame Stunden, während sie an der frischen Luft unterwegs sind und die Ausblicke des Rundwanderwegs auf Oberdorf genießen. „Die Jossgrund Runde ist ein wichtiger Baustein im touristischen Gesamtkonzept der Region. Wir sollen dieses Kleinod weiterhin behutsam und nachhaltig pflegen, damit viele Menschen ihre Freude daran haben“, sagte Susanne Simmler. Die Spessart-Fährte sei mit ihren 11,8 Kilometern zwar anspruchsvoll, jedoch biete der

Startpunkt mitten im Ort nicht nur die Möglichkeit, in einer der umliegenden Gastronomiebetriebe einzukehren, sondern es biete sich auch ein Zwischenstopp im Burgwiesenspark an – der zu einem gern besuchten Generationenpark am alten Wasserschloss geworden ist, mit Kneippanlage, Barfußpfad, Kräuterschnecke, Zwölf-Loch Minigolfanlage sowie einem Pavillon mit Ruhebänken und Freiluftschach. In der Nähe befindet sich überdies ein Kinderspielplatz mit Kletterwand. „Die Jossgrund Runde ist zentral gelegen und hat alles für einen gelungenen Tagesausflug mit Familie und Freunden“, erklärt Susanne Simmler.

Kärrners
Wir sind wieder für Sie da!
Kärrners Gasthaus-Brauerei
Reservierung unter:
www.kaerrners.de

Kurparkstraße/Jahnstraße • Bad Orb • Telefon 06052 - 2515
Geöffnet tägl. ab 17.30 Uhr, So. 11.00-14.00 und ab 17.00 Uhr, Mo. Ruhetag